

# Raimund = Theater

Direktion: Dr. Rudolf Beer — Künstlerische Leitung: Ferdinand Exl

Telephon der Tageskasse im Theatergebäude B-27-4-65  
Telephon der Tageskasse I., Rotenturmstraße 16 (Bazar), R-26-0-50



## EXL-BÜHNE



Samstag den 25. Jänner 1930

URAUFFÜHRUNG:

# Gebastianlegende

Ein Spiel vom Glauben und seinen Wundern in drei Akten von Hermann Heinz Ortner

Musik von Karl Hieflinger

In Szene gesetzt vom Oberspielleiter Eduard Köck

Gestalten:

Maria Holzhauser . . . . .	Grete Wismann	Die rote Kathrein . . . . .	Mimi Auer-Gstöttner
Sebastian Brant . . . . .	Siegfried Breuer	Der stumme Jörg . . . . .	August Burger
Bucan, Richter in Neumark	Eduard Köck	Bärbl . . . . .	Friedl Spörr
Magister Meuter . . . . .	Josef Hauser	Der Büttel . . . . .	Josef Kalbach
Der Bauer Birsche . . . . .	Ferdinand Exl	Der Gerichtsbote . . . . .	Franz Ludwig
Die Moarin . . . . .	Anna Bötsch	Angel . . . . .	Josef Haag
Der Vange . . . . .	Leonhard Auer	Ringelin . . . . .	Ilse Exl
Der Hudl . . . . .	Vinzenz Spörr	Hansl . . . . .	Kl. Fischer
Der Spätt . . . . .	Hans Kräger		

Der Trommler, der Gerichtsschreiber, Bauern, Bäuerinnen, Kinder, Schergen

Spielt im Oberösterreichischen um die Mitte des 16. Jahrhunderts

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  8 Uhr      Anfang 8 Uhr      Ende nach 10 Uhr

Sonntag	den 26. Jänner.	Nachmittags 3 Uhr: Der Berichwender
		Abends 8 Uhr: Sebastianlegende
Montag	den 27. Jänner.	Anfang 8 Uhr: Sebastianlegende
Dienstag	den 28. Jänner.	Anfang 8 Uhr: Sebastianlegende
Mittwoch	den 29. Jänner.	Anfang 8 Uhr: Sebastianlegende
Donnerstag	den 30. Jänner.	Anfang 8 Uhr: Der letzte Kniff
Freitag	den 31. Jänner.	Anfang 8 Uhr: Sebastianlegende
Samstag	den 1. Februar.	Nachm. 3 Uhr. Kindermärchenvorstellung bei kleinen Preisen: Schneewittchen
		Abends 8 Uhr: Sebastianlegende
Sonntag	den 2. Februar.	Nachmittags 3 Uhr. Kindermärchenvorstellung bei kleinen Preisen: Dornröschen
		Abends 8 Uhr: Sebastianlegende
Montag	den 3. Februar.	Anfang 8 Uhr: Sebastianlegende
Dienstag	den 4. Februar.	Anfang 8 Uhr: Sebastianlegende

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer- raume (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich unterjagt.

SEIDENHAUS S. WILHELM, I., TUCHLAUBEN 8

JANAUSCHKEK  
I. NEUER MARKT 3



GRAMMOPHONE



JANAUSCHKEK  
I. NEUER MARKT 3

# Raimund = Theater

Direktion: **Dr. Rudolf Beer** — Künstlerische Leitung: **Ferdinand Exl**

Telephon der Tageskasse im Theatergebäude B-27-4-65  
Telephon der Tageskasse I., Rotenturmstraße 16 (Basar), R-26-0-50



## EXL-BÜHNE



Samstag den 25. Jänner 1930

URAUFFÜHRUNG:

# Gebastianlegende

Ein Spiel vom Glauben und seinen Wundern in drei Akten von **Hermanz Heinz Ortner**

Musik von **Karl Dießl**

In Szene gesetzt vom Oberregisseur **Eduard Köck**

Gestalten:

Maria Holzhauser . . . . .	Grete Witzmann	Die rote Kathrein . . . . .	Mimi Auer-Gstöttner
Sebastian Brant . . . . .	Siegfried Brenner	Der stumme Jörg . . . . .	August Burger
Wucm, Richter in Neumark	Eduard Köck	Bärbl . . . . .	Friedl Spörr
Magister Reuter . . . . .	Josef Hanzer	Der Büttel . . . . .	Josef Kalbach
Der Bauer Birsche . . . . .	Ferdinand Exl	Der Gerichtsbote . . . . .	Franz Ludwig
Die Moarin . . . . .	Anna Böttsch	Angel . . . . .	Josef Nigg
Der Lange . . . . .	Leonhardi Auer	Angelin . . . . .	Ilse Exl
Der Hudl . . . . .	Vinzenz Spörr	Hansl . . . . .	Kl. Fischer
Der Spätt . . . . .	Hans Krager		

Der Trommler, der Gerichtschreiber, Bauern, Bäuerinnen, Kinder, Schergen

Spielt im Oberösterreichischen um die Mitte des 16. Jahrhunderts

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Rassen-Eröffnung 7/28 Uhr      Anfang 8 Uhr      Ende nach 10 Uhr

Sonntag	den 26.	Jänner.	Nachmittags 3 Uhr: Der Verschwendler
			Abends 8 Uhr: Sebastianlegende
Montag	den 27.	Jänner.	Anfang 8 Uhr: Sebastianlegende
Dienstag	den 28.	Jänner.	Anfang 8 Uhr: Sebastianlegende
Mittwoch	den 29.	Jänner.	Anfang 8 Uhr: Sebastianlegende
Donnerstag	den 30.	Jänner.	Anfang 8 Uhr: Der letzte Kniff
Freitag	den 31.	Jänner.	Anfang 8 Uhr: Sebastianlegende
Samstag	den 1.	Februar.	Nachm. 3 Uhr. Kindermärchenvorstellung bei kleinen Preisen: Schneewittchen
			Abends 8 Uhr: Sebastianlegende
Sonntag	den 2.	Februar.	Nachmittags 3 Uhr. Kindermärchenvorstellung bei kleinen Preisen: Dornröschen
			Abends 8 Uhr: Sebastianlegende
Montag	den 3.	Februar.	Anfang 8 Uhr: Sebastianlegende
Dienstag	den 4.	Februar.	Anfang 8 Uhr: Sebastianlegende

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer- raume (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich unterjagt.

SEIDENHAUS S. WILLHEIM. I. TUCHLAUBEN 8

JANAUSCHKEK  
I. NEUER MARKT 3



GRAMMOPHONE



JANAUSCHKEK  
I. NEUER MARKT 3

# Raimund = Theater

Direktion: Dr. Rudolf Beer — Künstlerische Leitung: Ferdinand Exl

Telephon der Tageskasse im Theatergebäude B-27-4-65  
Telephon der Tageskasse I., Rotenturmstraße 16 (Bazar), R-26-0-50



Samstag den 15. März 1930



## Gastspiel Mme. Cécile Sorel mit ihrem Ensemble

### Abschieds-Vorstellung

In französischer Sprache

# Le Misanthrope

Comédie en 5 actes en vers de Molières

Celimene . . . . .	Mme. Cécile Sorel
Alceste . . . . .	MM. Louis Ravet
Philinte . . . . .	„ Jean Poc
Acaste . . . . .	„ Alain le Guyros
Clitandre . . . . .	„ Jack Daroy
Dubois . . . . .	„ Leon Zilver
Un garde . . . . .	„ Pierre Sentes
Eliante . . . . .	MME. Germaine Delbat
Arsinge . . . . .	„ Helene Duriez
Basque . . . . .	„ Renée Dandry
Oronte . . . . .	M. René de Sax

Raffen-Eröffnung 7 Uhr      Anfang 1/2 8 Uhr      Ende nach 10 Uhr

Sonntag	den 16.	März.	Nachmittags 3 Uhr: Die drei Dorfheiligen
			Abends 8 Uhr: Das sündige Dorf
Montag	den 17.	März.	Anfang 8 Uhr: Das sündige Dorf
Dienstag	den 18.	März.	Anfang 8 Uhr: Der Judas von Tirol
Mittwoch	den 19.	März.	Nachmittags 3 Uhr bei kleinen Preisen: Der Meineidbauer
			Abends 8 Uhr: Die drei Dorfheiligen
Donnerstag	den 20.	März.	Anfang 8 Uhr: Das sündige Dorf
Freitag	den 21.	März.	Anfang 8 Uhr: Die drei Dorfheiligen
Samstag	den 22.	März.	Nachmittags 3 Uhr, Kindermächenvorstellung bei kleinen Preisen: Aschenbrödel
			Abends 1/2 8 Uhr: Die drei Dorfheiligen
			1/11 Uhr, Nachvorstellung: Das sündige Dorf
Sonntag	den 23.	März.	Nachm. 3 Uhr, Kindermächenvorstellung bei kleinen Preisen: Im Märchenparadies
			Abends 8 Uhr: Die drei Dorfheiligen
Montag	den 24.	März.	Anfang 8 Uhr. Zum 1. Male: Der Frohnhof. Volksstück in drei Akten
			von Karl Lehner
Dienstag	den 25.	März.	Anfang 8 Uhr: Der Frohnhof

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer-raum (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich untersagt.

„Elbenmühl“, Wien IX.

SEIDENHAUS S. WILHEIM, I., TUCHLAUBEN 8

JANAUSCHEK  
I. NEUER MARKT 3



GRAMMOPHONE



JANAUSCHEK  
I. NEUER MARKT 3

WIEN	<b>TUCHHAUS MÜNZ</b>	LONDON
WIEN, I., BRANDSTÄTTE 4 TEL. U-26-006	WIEN, I., ERTLASSE 4 TEL. U-25-2-57	
IMPORT ORIGINAL ENGLISCHER, SOWIE FRANZÖSISCHER WOLL- UND SEIDENSTOFFE		

# Raimund = Theater

Direktion: Dr. Rudolf Beer — Künstlerische Leitung: Ferdinand Exl

Telephon der Tageskasse im Theatergebäude B-27-4-65  
Telephon der Tageskasse I., Rotenturmstraße 16 (Basar), R-26-0-50



## EXL-BÜHNE HEUTE

# Der Mönch und die Sünderin

Ein dramatischer Roman in 21 Kapiteln von **Rudolf Briz** — Musik von **Karl Sief**  
In Szene gesetzt vom Oberspielleiter **Eduard Köck**

Musikalische Leitung: **Hans Semler**

Der Abt . . . . .	Franz Ludwig	Der Willeter . . . . .	Leonhard Auer
Der Prior . . . . .	Carl Prasnigger	Der Schullehrer . . . . .	Josef Kalbach
Vater Raimund . . . . .	Eduard Köck	Der Senner . . . . .	August Burger
Vater Wendelin . . . . .	Leonhard Auer	Der Gendarm . . . . .	Josef Hauser
Der Bürgermeister . . . . .	Ferdinand Exl	Luis . . . . .	Josef Nigg
Vena . . . . .	Anna Exl	Michel . . . . .	Josef Hauser
Agnes . . . . .	Anna Bötisch	Gilli . . . . .	Ilse Exl
Der Pfarrer . . . . .	Ludwig Auer	Adelheid . . . . .	Else Horst
Der Hohenhauser . . . . .	Hans Krager	Barbara . . . . .	Mimi Stöttner-Auer
Der Förgler . . . . .	Josef Nigg	Die Häuserin . . . . .	Bepi Marik
Der Heffer . . . . .	Vinzenz Spörr		

Bühnenbilder von **Eduard Köck** (Atelier Karl Klement)

Nach dem 15. Kapitel eine größere Pause

Raffen-Eröffnung 1/2 8 Uhr      Anfang 8 Uhr      Ende 10 Uhr

Montag den 10. März. Anfang 8 Uhr: **Der Mönch und die Sünderin**  
Dienstag den 11. März. Anfang 8 Uhr: **Der Mönch und die Sünderin**

### Französisches Gastspiel **Cécile Sorel** (Sociétaire de la Comédie Française)

Mittwoch den 12. März. Anfang 8 Uhr: **Maitresse de Roi** de Aderer et Ephraim  
Donnerstag den 13. März. Anfang 8 Uhr: **L'Aventurière** de Emile Augier  
Freitag den 14. März. Anfang 8 Uhr: **Poliche** de Henry Bataille

Samstag den 15. März. Nachm. 3 Uhr. Kindermärchenvorstellung bei kleinen Preisen: **Im Märchenparadies**  
Abends 1/2 8 Uhr: **Der Mönch und die Sünderin**  
1/2 11 Uhr, Nachtvorstellung: **Die Probenacht**  
Sonntag den 16. März. Nachmittags 3 Uhr: **Die drei Dorfheiligen**  
Abends 8 Uhr: **Der Mönch und die Sünderin**  
Montag den 17. März. Anfang 8 Uhr: **Der Mönch und die Sünderin**  
Dienstag den 18. März. Anfang 8 Uhr: **Der Mönch und die Sünderin**

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauerraum (Bogenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich untersagt.

„Ehemahl“, Wien IX.

SEIDENHAUS S. WILHELM, I., TUCHLAUBEN 8

JANAUSCHKEK  
I. NEUER MARKT 3



GRAMMOPHONE



JANAUSCHKEK  
I. NEUER MARKT 3

WIEN	<b>TUCHHAUS MÜNZ</b>	LONDON
WIEN, I., BRANDSTÄTTE 4 TEL. U-26-006		WIEN, I., ERTLASSE 4 TEL. U-26-2-57
IMPORT ORIGINAL ENGLISCHER, SOWIE FRANZÖSISCHER WOLL- UND SEIDENSTOFFE		

# Raimund = Theater

Direktion: Dr. Rudolf Beer — Künstlerische Leitung: Ferdinand Exl

Telephon der Tageskasse im Theatergebäude B-27-4-65  
Telephon der Tageskasse I., Rotenturmstraße 16 (Basar), R-26-0-50



## EXL-BÜHNE



Montag den 24. März 1930

Zum 1. Male:

# Der Frohnhof

Ein Volksstück in drei Akten (vier Bildern) von Karl Lehner

Regie: Ludwig Auer

Anton Frohnhof, der Bauer vom Frohnhof . . . . .	Ferdinand Gyl
Leni } seine Kinder . . . . .	Ilse Gyl
Leopold } . . . . .	Josef Hauser
Josef Ringhofer, ein reicher Bauer . . . . .	Hans Kraker
Hanni, sein Weib . . . . .	Bepi Gföttner
Franz, beider Sohn . . . . .	August Burger
Der Söllinger-Tonl . . . . .	Vinzenz Spörr
Schwanek, Werkführer . . . . .	Franz Ludwig
Der alte Wegerer, Fabrikarbeiter . . . . .	Eduard Köck
Theres, seine Ziehtochter . . . . .	Anna Gyl
Der Wirt . . . . .	Leonhard Auer
Die Stellnerin . . . . .	Else Horst
Peter } im Frohnhof bedienstet . . . . .	Josef Nigg
Handl } . . . . .	Bepi Markt
Ein Fabrikarbeiter . . . . .	Josef Kalbach

Bauern und Burtschen

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Kassen-Eröffnung  $\frac{1}{2}$  8 Uhr      Anfang 8 Uhr      Ende  $\frac{1}{2}$  11 Uhr

Dienstag	den 25. März.	Anfang 8 Uhr: <b>Der Frohnhof</b>
Mittwoch	den 26. März.	Anfang 8 Uhr: Ensemblegastspiel des Deutschen Volkstheaters: <b>Er und seine Schwester</b>
Donnerstag	den 27. März.	Anfang 8 Uhr: <b>Die politische Witwe</b>
Freitag	den 28. März.	Anfang 8 Uhr: <b>Die politische Witwe</b>
Samstag	den 29. März.	Nachmittags 3 Uhr. Kindermärchenvorstellung bei kleinen Preisen: <b>Schneewittchen</b> Abends 8 Uhr: <b>Der Ehebreit</b>
Sonntag	den 30. März.	Nachm. 3 Uhr. Kindermärchenvorstellung bei kleinen Preisen: <b>Im Märchenparadies</b> Abends 8 Uhr: <b>Der Ehebreit</b>
Montag	den 31. März.	Anfang 8 Uhr: <b>Das sündige Dorf</b>
Dienstag	den 1. April.	März. Anfang 8 Uhr: <b>Der Frohnhof</b>
Mittwoch	den 2. April.	Anfang 8 Uhr. <b>Uraufführung: In der goldenen Hochzeitsnacht.</b> Eine Traumposse in einem Vorspiel, zwei Akten und einem Nachspiel von Julius Bohl

„Eigentüm“, Wien IX.

SEIDENHAUS S. WILHELM, I., TUCHLAUBEN 8

JANAUSCHKE  
I. NEUER MARKT 3



GRAMMOPHONE



JANAUSCHKE  
I. NEUER MARKT 3

WIEN	<b>TUCHHAUS MÜNZ</b>	LONDON
WIEN, I., BRANDSTÄTTE 4 TEL. U-34-006		WIEN, I., ERTLASSE 4 TEL. U-95-2-57
IMPORT ORIGINAL ENGLISCHER, SOWIE FRANZÖSISCHER WOLL- UND SEIDENSTOFFE		

# Raimund = Theater

Direktion: Dr. Rudolf Beer

Telephon der Tageskasse im Theatergebäude B-27-4-65  
Telephon der Tageskasse I., Rotenturmstraße 16 (Basar), R-26-0-50



Donnerstag den 8. Mai 1930

## Gastspiel Curt Götz und Valerie Martens

Zum 1. Male:

# Der Lügner und die Nonne

Ein Theaterstück in drei Akten von Curt Götz

Regie: Curt Götz

Udo . . . . .	Hans Zesch-Ballot	Der Kardinal . . . . .	Curt Götz
Bodo . . . . .	Franz Schafheitlin	Der Abbé . . . . .	Dietrich Jenke
Charly . . . . .	Curt Götz	Schwester Regina . . . . .	Ika Thimm
Petrops . . . . .	Mag Kaufmann	Schwester Clarissa . . . . .	Valerie Schneck
Frau von Schickelanz . . . . .	Olga Gnal	Schwester Philomena . . . . .	Elinor Kühnelt
Angela . . . . .	Valerie v. Martens	Schwester Eutropia . . . . .	Rosa Stradner
Der Mönch . . . . .	Ernst Gronau	Schwester Athanasia . . . . .	Magda Gröbner
Die Nebtiffin . . . . .	Leontine Sagan		

Personen des Vorspiels:

Der Dichter . . . . .	Curt Götz	Die Saalkochter . . . . .	Valerie v. Martens
Der Hellscher . . . . .	Ernst Gronau		

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Gartenmöbel von der Prag-Budnitzer Korbwarenfabrik, VI., Mariabilferstraße 1 a  
Die Personenwage wurde von der Firma E. Schember u. Söhne A. G., I., Wollzeile 24 beige stellt

Rassen-Eröffnung 1/2 8 Uhr      Anfang 8 Uhr      Ende 1/2 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, 8 Uhr

## CURT GÖTZ und VALERIE MARTENS Der Lügner und die Nonne

Sonntag den 11. Mai. Nachmittags 3 Uhr: Im weißen Rössl

„Gleichenitz“, Wien IX.

WIEN

**TUCHHAUS MÜNZ**

LONDON

WIEN, I., BRANDSTÄTTE 4  
TEL. U-26-006

WIEN, I., ERTLASSE 4  
TEL. U-25-2-67

IMPORT ORIGINAL ENGLISCHER, SOWIE FRANZÖSISCHER WOLL- UND SEIDENSTOFFE

SEIDENHAUS S. WILLHEIM, I., TUCHLAUBEN 8